

Eines Tages kam einer....

Eines Tages kam einer...

Liebeslied an einen, der eines Tages kam
uns ähnlich
und doch so anders.

In ihm kam der Himmel auf Erden
und die Erde dem Himmel nah.

In ihm hat Gott Wohnung genommen
mitten unter uns. (Joh. 1,14)

Jesus – Sohn Gottes titulierte die Theologie
Jesus – unser Herr verkündet die Kirche
Jesus – mein Bruder und Freund wirst Du
gerufen
und ich – wer bist Du für mich?

Schon als Kind alle Geschichten über
Dich und Dein Volk verschlungen
wie selbstverständlich in die Gemeinschaft
der Kirche hineingewachsen.

Später die Stürme des Lebens
die Selbstverständlichkeit nutzt sich ab.
Es bleibt die bohrende Frage:
bist Du auch jetzt da –
bist Du Boden, Quelle, Licht
wenn alles andere bricht?

„Was soll ich Dir tun?“ (Mk. 10, 51)
Angeschaut – angesprochen – gefragt
in den Blick genommen
ich!

Kein du sollst, du musst, du hast nicht -
allein der Fragende und ich
und die Frage:
„Was soll ich Dir tun?“

Zurückgeworfen auf mich selbst.
Klar – ich will:

Eines Tages kam einer

The musical score is written in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of three staves of music. The first staff has a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The melody starts on G4 and moves through A4, B4, C5, B4, A4, G4. Chords D, G, and Em are indicated above the staff. The second staff continues the melody with notes G4, A4, B4, C5, B4, A4, G4. Chords A, D, F#m, and Hm are indicated above. The third staff concludes the melody with notes G4, A4, B4, C5, B4, A4, G4. Chords Em, A, and D are indicated above. The lyrics are written below the notes.

1. Ei-nes Ta – ges kam ei - ner, der hat - te ei - nen
Zau-ber in sei-ner Stim-me, ein-ne Wär-me in sei-nen
Wor-ten, ei - nen Chärme in sei-ner Bot-schaft.
2. Eines Tages kam einer, der hatte eine Freude in seinen Augen,
eine Freiheit in seinem Handeln, eine Zukunft in seinen Zeichen.
3. Eines Tages kam einer, der hatte eine Hoffnung in seinen Wundern,
eine Kraft in seinem Wesen, eine Offenheit in seinem Herzen.
4. Eines Tage kam einer, der hatte eine Liebe in seinen Gesten,
eine Güte in seinen Küssen, eine Brüderlichkeit in seinen Umar-
mungen.
5. Eines Tages kam einer, der hatte einen Vater in den Gebeten,
einen Helfer in seinen Ängsten, einen Gott in seinen Schreien.
6. Eines Tages kam einer, der hatte einen Geist in seinen Taten,
eine Treue in seinen Leiden, einen Sinn in seinem Sterben.
7. Eines Tages kam einer, der hatte einen Schatz in seinem Himmel,
ein Leben in seinem Tode, eine Auferstehung in seinem Grabe.

Text: Alois Albrecht, Musik: Peter Janssens
© Peter Janssens Musik Verlag, Telgte - Westfalen

Gesundwerden, die Krise überwinden
neuen Lebensmut schöpfen...
und dann – wieder alles beim Alten?!

Die Frage bleibt – der Fragende auch
auch und gerade dann,
wenn meine Vorstellungen und Wünsche
so nicht Wirklichkeit werden.

Er ist da –
ich bleibe dran,
Berührung geschieht
Kraft beginnt zu fließen.
Ich spüre sein Wort:
„Meine Tochter, dein Glaube hat dir geholfen.
Geh in Frieden.

Du sollst von Deinem Leiden geheilt sein. ((Mk. 5,34)

Liebeszeilen an einen,
der eines Tages kam und mitging
an einen,
der immer wieder kommt und mitgeht
jeden Tag –
und Wohnung genommen hat
mitten unter uns
auch in dir und mir –
uns oft näher als wir uns selbst.

Mehr haben wir nicht?
Nicht weniger!

Birgit Lauterbach

Bibelzitate:

Joh 1,14: Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt, und wir haben seine Herrlichkeit gesehen, die Herrlichkeit des einzigen Sohnes vom Vater, voll Gnade und Wahrheit.

Mk 10,51: Und Jesus fragte ihn: „Was soll ich dir tun?“ Der Blinde antwortete: „Rabbuni, ich möchte wieder sehen können.“ (Die Heilung des Blinden bei Jericho)

Mk 5,34: Er aber sagte zu ihr: „Meine Tochter, dein Glaube hat dir geholfen. Geh in Frieden! Du sollst von deinem Leiden geheilt sein.“ (Die Heilung einer kranken Frau)